



Forschungskolloquium Psychologisches Institut

Prof. Dirk Kerzel

Université Genève, Faculté de Psychologie et des Sciences de l'Education

**„Wer oder was bestimmt, wohin
unsere Aufmerksamkeit
wandert?“**

Mittwoch, 18.06.2014, 16.15 – 17.45 Uhr,
Raum 01-231 (Binger Str. 14-16)



Forschungskolloquium

Psychologisches Institut

Abstract:

“Wer oder was bestimmt, wohin unsere Aufmerksamkeit wandert?”

Nur wenige Objekte unserer Umwelt werden von uns bewusst wahrgenommen und erinnert. Es wird angenommen, dass visuelle Aufmerksamkeit die Auswahl dieser Objekte vornimmt. Allerdings stellt sich die Frage, wer oder was die visuelle Aufmerksamkeit steuert. Es könnte sein, dass wir Opfer der visuellen Reizmerkmale sind. In diesem Fall würden wir unsere Aufmerksamkeit relativ willenlos auf auffällige Objekte richten. Tröstlicher wäre es, wenn wir willentlich entscheiden könnten, was wir beachten und dann mit Priorität verarbeiten. Es werden empirische Arbeiten vorgestellt, die zeigen, dass Aufmerksamkeit unter bestimmten Umständen nur vom Reiz gesteuert wird, nämlich dann, wenn wir nach einem auffälligen Objekt suchen. Insbesondere Personen, die im Alltag eigentlich wenig ablenkbar sind, zeigen diesen Befund. Wenn wir einen Reiz hingegen nur sehr oberflächlich betrachten, kann es sogar zu einer Unterdrückung auffälliger Reize kommen. Wohin unsere Aufmerksamkeit wandert hängt also von den experimentellen Bedingungen und den Eigenschaften der Person ab.